

Centerra Gold - Weiterer Auftrieb blieb aus

30.11.2011 | [Christian Kämmerer](#)

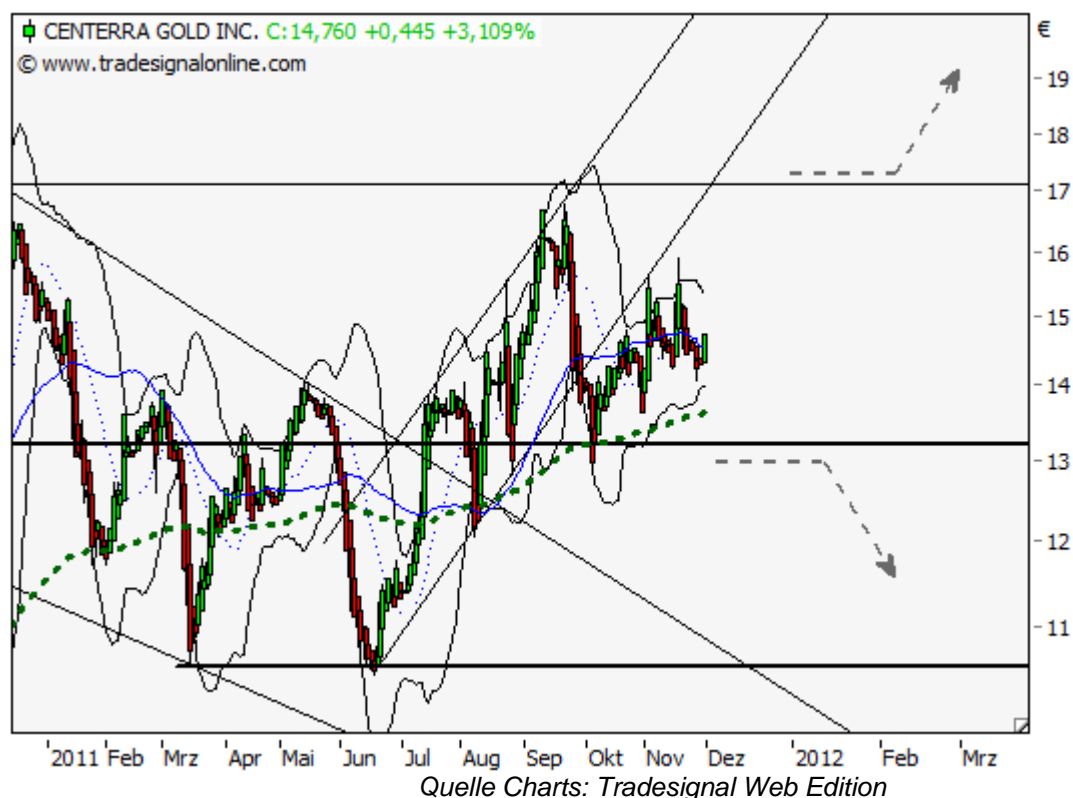
Und so schnell kann das Stimmungsbild kippen. Ein gutes Beispiel ist das heute im Fokus stehende kanadische Minenunternehmen [Centerra Gold](#). Dieses überraschte rückblickend zur vergangenen [Analyse vom 14. September](#) durch eine beeindruckende Erholungsbewegung und eine unmittelbare Fortsetzung wurde hierbei zumindest unterstellt. Was bleibt ist das Scheitern an einem Vorgängerhoch und eine klar ernüchternde Kursperformance. Weitere Details aus Sicht der Technischen Analyse erfahren Sie im nachfolgenden Fazit.



Fazit:

Der damals intakte Aufwärtstrendkanal wurde kurz nach Veröffentlichung der letzten Analyse - noch im September - durchbrochen und stellte bereits einen signifikanten Warnhinweis dar. Der Rückfall unter 15,50 EUR wurde damals bereits als Verkaufs-Trigger bekanntgegeben und dementsprechend rasch sackte die Aktie nahezu punktuell bis zum gleitenden 200-Tage-Durchschnitt (SMA - aktuell bei 13,62 EUR) ab und sucht seither ihre Orientierung.

Die jüngsten Zwischenhochs und -tiefs sollten nunmehr engmaschig beobachtet werden. Ein Anstieg über 15,91 EUR, sollte als Signale der Käuferschicht betrachtet werden, welches in der Konsequenz anziehende Notierungen bis zum Dezember-Hoch des Jahres 2010 bei 17,13 EUR und dem folgend bis in den Widerstandsbereich von 19,14 EUR generieren dürfte. Andernfalls wäre ein Rückgang unter 12,98 EUR, die Einladung für alle Verkäufer die Aktie weiter bis in den 10,50-EUR-Bereich zu drücken. Neue Jahrestiefs unterhalb von 10,47 Euro würden im Weiteren die charttechnische Situation deutlich entrüben.

**Long Szenario:**

Um wieder Aufmerksamkeit zu erregen, müsste die Centerra Gold Aktie das letzte Zwischenhoch von 15,91 EUR überwinden. Darüber würde sich weiteres Aufwärtspotenzial bis zum Dezember-Hoch von 17,13 EUR erschließen. Oberhalb davon bestünde dann die weitere Möglichkeit eine Aufwärtsbewegung bis 19,00 und ggf. sogar bis zum Bereich des Allzeithochs von 32,78 EUR.

Short Szenario:

Ein Rückgang unter 13,62 EUR birgt die Gefahr einer Korrekturausdehnung bis in den Bereich von 10,50 EUR. Sollte die Aktie dort nicht stoppen, könnte anhaltender Verkaufsdruck mitsamt Kursen unter dem Niveau von 10,47 Euro eine weitere Abwärtsbewegung bis 9,10 Euro einleiten.

© Christian Kämmerer
Technischer Analyst bei BörseGo/GodmodeTrader

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/31753--Centerra-Gold---Weiterer-Auftrieb-blieb-aus.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).